

Wien d. den Juli 1801. 64

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

1801
11

Ihre laugeⁿ Wohlgehoerigen, lieben Thorvaldsen, laßt mich
binnen bestuⁿndlich, daß Sie mir ein letztes Brief mit
der Anweisung von 180 Rthl auf H. Sultheis nicht
richtig erhalten haben. Ich bemerke Ihnen die Pisten Gulas
geschick, die mir die Anweisung des H. Beckers nach Horn den
bietet, um Sie zu bitten, mir mit nächster Post wissen zu
lassen, ob nicht das was ich gewünscht eingetroffen ist, und ob
nicht derselbe und noch meine Briefe an Sie nicht bekommen
haben. Schreiben Sie mir dieses nach Basel unter Adresse
des Herrn Passavant & Scaets den Sie zum ich Ihnen Brief
nicht erwarten, da ich keine von Ihnen durch die Post nach
Paris abricht. Ubrigens erlaubt mir die kurze der
Zeit bis zum Abreise des H. Beckers, welche von mir
meiner einzigen Gedanken was ich ungegrüßet, für nicht
weniger fürgerichtet, als für die Jugend von mir in Rom
sich zuwenden und die Vorweisung des ungeschicktesten
Handyschaft womit ich stets bleibe Ihre

ergebenster
Joh. J. Roman.

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

Am 21. März 1801
B. Thorvaldsen
Sultore Danese

Handwritten notes in the left margin:
"Handwritten notes in the left margin:
Arada Condotti
alla signora de
del Sig. Köpfer."

217/1801